

Notrufmeldestellen

Internet, Fernsehen, Festnetz und Mobilfunk können während eines länger anhaltenden Stromausfalls ausfallen.

Ein Ausfall des Telefonfestnetzes und des Mobilfunks bedeutet, dass Notrufe zur Alarmierung von Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst nicht mehr abgesetzt werden können. In diesem Fall richtet die Stadt Warendorf folgende Meldestellen für die Meldung von Notrufen ein:

- **Feuerwehr Warendorf, Am Holzbach 5**
- **Feuerwehr Warendorf Nord, Zwischen den Emsbrücken 1**
- **Polizei Warendorf, Wilhelmstraße 26**
- **Josephs-Hospital Warendorf, Am Krankenhaus 2**
- **DRK Warendorf, Südstraße 10**
- **MHD Warendorf, Gartenstraße 27**
- **THW Warendorf, Am Hartsteinwerk 7**
- **Bundeswehr Sportschule, Dr.-Rau-Allee 32**
- **Feuerwehr Freckenhorst, Brückenstraße 15**
- **DRK Freckenhorst, Kleistraße 21**
- **Feuerwehr Hoetmar, Dechant-Wessing-Straße 49**
- **Feuerwehr Einen, Streinen Esch 1**
- **Feuerwehr Milte, Milter Mühlenpatt 5**
- **Feuerwehr Vohren, Vohren 113**



Eine Übersichtskarte aller Notrufmeldestellen finden Sie unter www.warendorf.de/notfallvorsorge



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in den vergangenen Jahren haben die Krisensituationen in Deutschland spürbar zugenommen. Ob Hitzeperioden, Unwetterereignisse, Hochwasser: wer in eine Notsituation gerät, sollte dieser bestmöglich vorbereitet begegnen. Notfallvorsorge betrifft uns alle. Die Stadt Warendorf hat bereits zahlreiche Vorbereitungen zur Bewältigung außergewöhnlicher Ereignisse getroffen. Aber auch Sie sollten sich vorbereiten!



- **Was gehört zu einer angemessenen Vorbereitung?**
- **Wie werden Sie bei Gefahr gewarnt und wie können Sie sich informieren?**

Dieser Flyer soll Ihnen einen Überblick zu Vorsorge und Selbsthilfe in Katastrophenlagen geben – ein besonderer Fokus liegt dabei auf möglichen Strom- und Telefonausfällen, da in diesen Situationen häufig keine anderen Informationen zur Verfügung stehen.

Weiterführende Informationen finden Sie sowohl auf den Internetseiten des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe und im „Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen“. Wir empfehlen Ihnen dringend, den Ratgeber und diesen Flyer griffbereit im Haushalt zu haben.

Peter Horstmann

Peter Horstmann
Bürgermeister

Impressum

Stadt Warendorf
Der Bürgermeister
Lange Kesselstraße 4-6
48231 Warendorf

www.warendorf.de



So verhalten Sie sich richtig in Krisensituationen!

BEVÖLKERUNGSMITTEILUNG

Vorräte für 10 Tage im Haushalt

Wir können jederzeit einkaufen und sind es nicht mehr gewohnt, Vorräte anzulegen. Auch das Wasser aus dem Hahn und der Strom aus der Steckdose fließen meist zuverlässig. Diese Versorgung kann bei größeren Schadenslagen allerdings beeinträchtigt sein oder ganz ausfallen. Deshalb ist es wichtig, vorbereitet zu sein. Jede Bürgerin und jeder Bürger sollte laut Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe einen Vorrat an Lebensmitteln und Getränken für 10 Tage zu Hause haben. Hinzu kommen weitere Dinge, die nicht fehlen sollten:

✓ Getränke

2 Liter pro Person und Tag

✓ Haltbare Lebensmittel

z. B. Nudeln, Reis, Brot, Kartoffeln, Nüsse, etc.

✓ Batteriebetriebenes Radio oder Kurbelradio

✓ Hausapotheke

Verbandskasten, Schmerzmittel, Desinfektion, Medikamente, etc.

✓ Hygieneartikel

Seife, Waschmittel, Zahnbürste, Zahnpasta, Toilettenpapier, etc.

✓ Hilfreiches/Nützliches

Batterien, Kerzen, Feuerzeug, Taschenlampe, Campingkocher, etc.

✓ Bargeld, Decken und warme Kleidung

✓ Versorgung für Haustiere

✓ Dokumentenmappe

✓ Notfallgepäck

✓ Versorgung für Pflegebedürftige, insb. Medizintechnik

Nutzen Sie die Registrierung unter www.nofallregister.eu



Den Ratgeber Notfallvorsorge mit ausführlicher Checkliste können Sie hier herunterladen: www.bbk.bund.de



NOTFALLVORSORGE

So werden Sie informiert

- Sirenenwarnsystem
- Radio (Radio WAF, 94,7 MHz)
- Homepage und Social Media Kanäle der Stadt Warendorf
- Durchsagen von Einsatzfahrzeugen
- Aushänge an den Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet

Richtig Handeln beim Energieausfall

- Fragen Sie Ihre Nachbarn, ob auch diese von dem Stromausfall betroffen sind.
 - Bleiben Sie nach Möglichkeit zu Hause.
 - Stecken Sie alle elektrischen Geräte aus.
 - Mit warmer Kleidung können Sie die Heizung eine Zeit lang ersetzen. Wer einen Ofen oder einen Kamin hat, legt bestenfalls einen Vorrat Holz, Briketts oder Kohle an.
 - Kleinere warme Mahlzeiten können auf einem Campingkocher oder einem Holz- oder Gas-Grill zubereitet werden.
- Nicht in der Wohnung bzw. im Haus grillen!
Erstickungsgefahr!**
- Sorgen Sie für eine ausreichende Ladung Ihrer elektronischen Geräte (Handy, Tablet, Laptop, etc.).
 - Denken Sie an eine ausreichende Bargeldreserve im Haus.

Sirenenalarm

- Ruhe bewahren
- Gebäude oder Wohnung aufsuchen
- Durch Medien informieren, z. B. Radio
- Nur bei akuter Gefahr Notruf melden



Warnung bei Gefahren

Heulton (auf- und abschwellend)
Damit verbunden ist die Aufforderung, einen Hörfunksender einzuschalten und auf Durchsagen zu achten.



Probearm je 1 Minute

Kombination aus den Tönen
Entwarnung - Warnung - Entwarnung



Entwarnung

Dauerton



Alarmierung der Feuerwehr

Dauerton zweimal unterbrochen

SIRENENWARNSIGNALE

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Störung Wasserversorgung	02526 303 333
Störung Stromversorgung	0800 7006 112



Folgende Hilfsdienste sorgen in Warendorf im Notfall dafür, dass Ihnen geholfen wird

- Feuerwehr Warendorf
- Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Warendorf
- Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Freckenhorst
- Malteser Hilfsdienst, Ortsgruppe Warendorf
- Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft, Ortsgruppe Warendorf
- Technisches Hilfswerk, Ortsgruppe Warendorf

Weitere Infos zu den Hilfsdiensten unter www.warendorf.de/notfallvorsorge



NOTRUFNUMMERN